

IRENA

Weltweites Potenzial für Erneuerbare

[22.01.2014] Der weltweite Anteil erneuerbarer Energien könnte verdoppelt werden. Zu diesem Ergebnis kommt ein Bericht, der auf der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) in Abu Dhabi vorgelegt wurde.

Drei Viertel des weltweiten Energieverbrauchs geht auf das Konto von 26 Ländern. Eine erste Analyse dieser Länder, die auf der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) in Abu Dhabi vorgelegt wurde, zeigt, dass durch bestimmte Lösungswege und Technologieoptionen eine Verdopplung des weltweiten Anteils erneuerbarer Energien möglich ist. Bis 2030 könnte der Anteil – insbesondere durch innovative Anwendungen im Wärme- und Transportsektor – auf 30 Prozent gesteigert werden. Gesamtwirtschaftlich betrachtet würden durch eine Verdopplung des Anteils der erneuerbaren Energien keine zusätzlichen Kosten entstehen. Dies liege daran, dass externe Kosten vermieden werden könnten, weil Umwelt- und Gesundheitsschäden reduziert würden. Gleichzeitig könnte der Anteil der weltweit in diesem Sektor arbeitenden Menschen auf gut 16 Millionen Beschäftigte verdreifacht werden, so das Ergebnis der Studie.

(ma)

Stichwörter: Politik, IRENA, Klimaschutz